

Schriftleitung, Paris 42-44, Fernruf Nr. 4067. Das Volksblatt erscheint mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage mit dem Inhalt des Tagesblattes...

Volksblatt Tageszeitung der Vereinigten Sozialdemokratischen Partei für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Haupthaus: Paris 42-44, Fernruf 4067. Zweigstellen: Halle, Merseburg, Leipzig, Magdeburg, etc.

Gegen die Ungerechtigkeiten des Lohnabzuges. Gewerkschaften und Einkommensteuer.

Ein ungeheurer Volksbetrug: 72 Prozent Anteil des Lohnabzuges am gesamten Steueraufkommen. — Wachsender Unwille über das Steuerunrecht, Verfall der Steuer-Gesetzgebung. — Erhöhung der Werbungskosten und sonstigen Steuerabzüge gefordert. Ein Antrag an die Reichsregierung.

Die Vorstände des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes und des Allgemeinen freien Angestelltenbundes haben dem Reichs-Tage in Paris am 28. Dezember eine Entschiedenheit zur Einmündung unterbreitet, in der die Reichsregierung aufgefordert wird, auf Grund der ihr im Einkommenssteuerrecht erteilten Vollmacht sofort in Gemeinschaft mit dem Reichsausschuss des Reichstages die Erhöhung der Werbungskosten und sonstigen Steuerabzüge für die Lohn- und Gehaltsempfänger herbeizuführen...

Die gesamte Steuerlast mit dem Ertrage von noch nicht 6 Arbeitsstunden abgefordert werden. Der Vorstände der Demokratischen Partei, der Abg. Erlesen, hat kürzlich in einer öffentlichen Versammlung festgestellt, daß die Lohn- und Gehaltsempfänger im Jahre 1921 ihre Steuern mit dem Ertrage von etwa 120 Arbeitsstunden abgeben mußten. Sie hätten etwa nur 8 oder 10 Arbeitsstunden nötig gehabt, wenn sie zu den gleichen Terminen hätten zahlen können, wie die sonstigen Berufsangehörigen...

des Herrn Oberbürgermeisters Bach, der feststellte, daß in Berlin 95 Prozent aller Steuern unangesehene eingebracht werden müssen. Die Lohnsteuerpflichtigen verweisen aber im besonderen darauf, daß der von ihnen getragene Anteil der Reichseinkommensteuer im Jahre 1920 20 Prozent, 1921 33 1/2 Prozent, in diesem Oktober aber schon 72 Prozent betragen hat. Sie betradten es als eine Verhöhnung ihrer erfüllt erfüllten Steuerpflicht, sie hätten sich nach den Worten des Abg. Heffert als „bitte um einen Releu“, daß ihre Steuerleistungen, die im Lebensunterhaltsoberfließen an die Finanzämter abgeliefert werden, monatelang in den Händen der Internisten liegen bleiben und dort sich in privatrechtlichen Streitigkeiten verwickeln...

Nach den Vorkenntnissen der Reichsamt verneint sich der Notenanwalt unter dem Druck der fieberhaft steigenden schwebenden Schuld des Reichs immer bedauerlicher. Zum Teil beruht dieser Druck auf Irrtümern, daß gegen den schwebenden Steuerantrag eingeleitet werden, wenn sie nicht selbst zum Wirtschaftskreis treibenden Strömungen werden begünstigt, alle Verträge der Stabilisierung der Mark müssen dann scheitern. Die Steuererhebung, in Zeiten tiefster Stagnation der Geldverhältnisse aufgeführt, muß dem schwebenden Geldwerte Rechnung getragen werden, wenn sie nicht selbst zum Wirtschaftskreis treibenden Strömungen werden begünstigt, alle Verträge der Stabilisierung der Mark müssen dann scheitern...

Unter Antrag gründet sich in besonderen darauf, daß durch die meisten Beschlüsse des Reichstages die Werbungskosten und die Steuererträge für den Steuerpflichtigen und seine Ehefrau in geringerer Weise erhöht wurden als die Abgabe für Kinder und alle drei Abgabe in wesentlicher geringerer Weise eingeleitet wurden als die Geldentwertung dies erfordert. Die sofortige Herabsetzung der steuerlichen Abzüge für die Steuerpflichtigen und ihre Ehefrauen sowie der Werbungskosten ist dringend erforderlich. Bei dieser Regelung müßte die für 1922 beherrschende gestiegene finanzielle Unmöglichkeit gegenüber den Lohnsteuerpflichtigen im Sinne des sozialdemokratischen Antrages Nr. 5 der Reichstages-Drucksache Nr. 5992 in etwas feiner Ausdehnung finden...

Die Gewerkschaften haben bekanntlich in Anbetracht der gespannten wirtschaftlichen und politischen Lage eine Verbindung mit dem Reichsausschuss beantragt, die sich bezüglich ein Ausdrück finden soll. Dem Briefe, der dieses Verlangen zum Ausdruck brachte, fügten die Gewerkschaften ein Fragebogen an, der von der Regierung am Freitag beantwortet werden soll. Die fünf gefellten Fragen lauten u. a. folgendes: 1. Inwiefern hat die Regierung Vorzüge getroffen, daß für die künftige Praxis die Erhebung der Steuern in der Privatindustrie geschaffen wird? 2. Inwiefern hat die Regierung dafür Sorge getragen, daß die Einkommensteuern der Lohnempfänger in innerer Wirtschaftlichkeit zu erheben sind, und inwiefern ist die Regierung bereit, bei der Vorbereitung dieser unwirtschaftlichen Maßnahmen auch Sachverständige aus den Reihen der Gewerkschaften zu hören? 3. Ist die Regierung bereit, die Ungerechtigkeiten des Lohnabzuges zu beheben, die ihren in Arbeit befindlichen Ergränzungsangehörigen zum Einkommensverlust ausnützen? 4. Welche Maßnahmen hat die Regierung zur Bekämpfung der Lohnabzuges zu ergreifen, inwiefern will sie auf eine Kontrolle der Lohnsteuerpflichtigen hinwirken? 5. Was geschieht sie zur Bekämpfung des Wuchers zu tun? Will sie dafür sorgen, daß die rechtliche Grundlage der Wucherbekämpfung, im besonderen die Frage des Wiederbeschaffungspreises bald eine Klärung erfährt?

Verfehlungen. Verschärfung der Situation.

Die oben geschilderten Zustände haben in den Kreisen der Lohnsteuerpflichtigen um so größere Erregung verursacht, als die eigenen die Geldentwertung unter allen Umständen gerade umgekehrt wird bedingt werden, daß die steuerliche Leistung eines Angestellten, der verheiratet ist und fünf Kinder hat, im Jahre 1922 bei einem Januar-Einkommen von 2800 Mk. und einem Dezember-Einkommen von 88 000 Mk. von 1.8 Prozent auf 9.3 Prozent steigen wird. Ein Gegenatz dazu gewährt auch der einfache Gewerbetreibende auf dem Gebiet des Einzelhandels an jeder Mark-Steuer, die er durch das Gesetz begünstigt, er im Jahr und Jahr verheiratet abgeliefert braucht. Das derzeitige Reichseinkommensteuergesetz legitimiert so den Wucher an Steuern.

Die französische Schmutz nach den Ausdrücken. — Die Arbeit des Poincaré behält die alte Methode bei. — Die Arbeit des „Rabbiners der Arbeit“. Paris, 28. Dezember. (W.S.) Die Reparationskommission stellt in ihrer letzten Sitzung fest, daß Deutschland seinen Verpflichtungen in der Disziplinierung für 1922 nicht vollständig nachgekommen ist und daß diese Nichterfüllung eine Verschärfung im Sinne des Friedensvertrages sei. Die Zwischenverhandlungen, die die Zeit zwischen der Londoner Konferenz und dem Beginn der Verhandlungen in Paris ausfüllen, zeigen sich ihrem Ende entgegen. Frankreich hat das Vorgehen offiziell von der Generalpolitik in der Frage der Annexion der Rheinlande und der Bekämpfung des Ruhrgebietes Abstand genommen wurde, erweist sich als ein taktisches Manöver ohne strategische Bedeutung.

denkung. Wer die Presse Frankreichs aufschlägt, findet das gewohnte Bild: Rheinland und Ruhrgebiet als Hauptpänder und die so oft verlangte Zoll-Einzie im Rhein nehmen die erste Stelle ein. Das ist nicht überraschend. Die Generalpolitik der französischen Politik ist die Bekämpfung des Verfallens der Vertragslinie seine Grenzen. Wie sie im Orient nicht davor zurückzucken, Verträge zu brechen und den Verbündeten in den Rücken zu fallen, so scheut sie auch vor einem neuen Wortbruch nicht zurück. Da die französische Kammer nach seiner Niederlage in London dem Ministerpräsidenten Poincaré mit einer übermäßigen Mehrheit des Vertrauens auszurufen, muß man darauf gefaßt sein, daß auch die Politik Poincaré's beibehalten wird. Eine gewisse Verschärfung erhebt die Situation durch den Spruch der Reparationskommission, nach dem in den Reparationsleistungen ein offizielles Verfehlung Deutschlands festgestellt wird. Man darf wohl einen autorisierten französischen Sachverständigen darin erkennen, wenn in dieser Frage gerade in dem Augenblicke eine Entscheidung herbeigeführt wird, in dem die Reparationsverhandlungen von neuem aufgenommen werden sollen. Es ist bezeichnend, daß sich der Vertreter Englands mit aller Entschiedenheit gegen den Spruch wendet, aber mit seinem Protest in der Minorität blieb. Man braucht der Angelegenheit keine übertragende Bedeutung beizumessen; sie bleibt aber symptomatisch für

Vormittag 10 Uhr: Dollar 8050

...aus dem ...

Devisenkurse.

Table with 2 columns: Devisenkurse, Rate (100), and Rate (100). Includes entries like 1 Holländischer Gulden, 1 bänische Krone, etc.

Eine gewisse Stellungnahme für die Berliner Straßenbahn. Der Wasser-Magazin hat in seiner gestrigen Stellung ...

Gewerkschaftsbewegung.

Wie die bürgerliche Regierung „aufbaut“.

Den Arbeitern die Hungerpein. — Den Agrariern das Hungerrot.

Generaldirektor Cuno hat sich bei der Übernahme des Reichsfinanzamtes dem Reichstag mit der Erklärung ...

Wolffs Bureau erhält vom Reichsberufungsamt folgende Mitteilung zur Verbreitung: „Die Reichsberufungsämter ...

Das ist der wirtschaftliche Hintergrund, wie ihn sich die sozialistische Regierung Cuno bemerkt. ...

Der Militär wird für und für geöffnet: Es sollen besonders solche Bedienstete ausgesucht werden, die sich als unbrauchbar oder ...

Bauarbeiter-Lohn-Konferenz.

Im Auftrag der hauptgewerkschaftlichen Arbeiterorganisationen ...

Gemeinschaften (Schwangerschaftsparagraf, Reformparagraf usw.) ...

Von alten Apotheken.

Wie die die mancher anderen ...

Der erste Anfang einer Apotheke war in allen Zeiten wohl der ...

Im Gegensatz zu den Apotheken ...

am Sonntag, den 4. März 1923, vormittags 10 Uhr, nach dem ...

Bauarbeiter-Lohn-Konferenz.

1. Der Bauarbeiter-Lohn ...

Die britischen Organisationen, denen langjährige Arbeiter ...

Im die entweichenden Löhnen ...

Magdeburg, den 27. Dezember 1922.

Streif der bündischen Arbeiter in Jena. Die gestrigen Verhandlungen ...

Aus dem hallischen Gewerkschaftsleben.

Schiedspruch im Angestelltenarbit.

Der Verband teilt uns mit: Die am Donnerstag ...

Für den Monat Dezember ...

Die Gehaltsentfaltungen für ...

Für allgemeine Arbeitgebervereinigungen ...

Der Schiedsrichter befriedigt die Arbeitnehmer ...

Die Spanne zwischen ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

Das Ergebnis ...

politischen Lage der Reichswehr ...

Hus aller Welt.

Die Berliner Fremdenmorde aufklärt.

Zur weiteren Aufklärung des Mordes in Gumbold ...

Chrenobermeister Rabardt.

Im Rabardt-Prozess ist folgendes Urteil ergangen: ...

Schiffe in Seenot.

Am 25. Dezember. Der vom Kommando der Torpedobatter ...

Chrenobermeister Rabardt.

Am 28. Dezember. Das schwere Sturmwetter auf ...

Chrenobermeister Rabardt.

Am 28. Dezember. Hier sind wieder durch die ...

Postbezieher des „Volksblatt“.

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

Postbezugspreis für Januar 750 Mark.

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

die das Abonnement für Januar 1923 noch nicht ...

Alte Promenade 11a

Formzahl 5700.

Ab morgen, Freitag, den 20. Dezember 1922:

Der größte Film der Weltproduktion! Der historische Millionen-Frank-Film!

Lucrezia Borgia

7 Akte - 7 Akte

Der Film der Grenzbegegnung: Albert Bassermann, Conrad Veidt, Hans Radd, Wilm. Dieterle, Lydia Schaefer, Paul Wegener, Wilm. Diegelmann, Adèle Sandrock u. a.

Presse- und Publikums-Erfolg außergewöhnlich stark. Im Ufa-Palast (Berlin) dauernd ausverkauft. Klüsser.

Die deutsche Presse:
 Der beste Bienen-Bericht: In der vorangehenden Woche fand in Bregenz bei der Hochzeit Lucrezia Borgia statt. Die gesamte 5. und anschließende Woche hätte man sich getraut und sogar einige ganz prominente Persönlichkeiten des Reichstages haben dort So beschränkt man unter anderen den Reichstagspräsidenten Loh und den Reichspräsidenten Paul Hensler. Ein Prunkfest war es nicht, wie man demselben lange nicht geglaubt hätte, und mit gelobtem Pomp ist wohl ein solches gefeiert worden. Ein ganz herrlicher Festtag luden die schönsten Gäste, und die Tische lagen sich fast unter der Last der Juwelen Regale an. **Film-Kritik:** Von Robert Fegensch ist eine Dichtung entstanden, die eine der schönsten Bilderwerke der letzten Zeit darstellt. Die ganze Szene war eine virtuose Regieleistung Reginald Oswalds. Er zeigte darin, daß er das Instrument, das die Masse für einen Regisseur darstellt, ein vorzüglicher Technik zu meistern weiß. **Die Auslandspresse:** ... Die prachtvollere Stoff zur Verfügung ist wohl kaum zu finden. In dem ebenen Akten des Werkes hat eine Sensation die andere die der Höhepunkt ist die Riesen-Schlacht, in der 5000 Menschen wirkten. Bei dem Prospekt liest man die Sprachen der ganzen Welt. Man sieht gewaltige Japaner, sogar China war vertreten. Weiter hört man Amerikaner, Franzosen, Holländer, Engländer und die dort lebenden Sprachen. Aber die interessanteste Vertreter der Presse war eine Indianer mit hochschwarzen Augen. **Vorführung des Bienenfilms:** Wochentags: 4.00, 6.10, 8.30. Sonntags: 2.00, 4.00, 8.30. Infolge außergewöhnlicher Kosten sind wir leider gezwungen, die Eintrittspreise zu diesen Monumentalfilmwerk um ein geringes zu erhöhen. **Beginn:** Sonntag 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.



Orpheum - Lichtspiel - Theater

Formzahl 5700.

Ab morgen, Freitag, den 20. Dezember 1922:

Der große, szenische Spansamer Revolutionsfilm (5 Akte)

Maciste und der Sträfling Nr. 51

Reich an ungeheuren Sensationen dieser Kaufmannsoper, werden die Zuschauer bis zum letzten Akt in atemberaubender Spannung gehalten. Vorführung: 4.00, 6.10, 8.30.

Dem das tolle Pimpelmayer Brautfahrt

Das Leben in den Abgründen des Meeres. Hochinteressante Naturerfahrung.

Beginn: Sonntag 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.



Leipziger Strasse 88

Formzahl 1204

Ab morgen, Freitag, den 20. Dezember 1922:

Das Bienen-Doppelprogramm (10 Akte)

Der große französische Revolutionsfilm:

Madame Tallien

5 hochdram. Akte

Ein Roman aus geliebten und stürmischen Tagen. Ein historischer Film, der seinen Inhalt und seiner Ausgestaltung nach zu den besten Filmen gehört, die „Madame Debarry“ so erfolgreich gelungen ist. Mit herrlichen Gestaltungsformen werden Menschen aus der wiedervergangenen Zeit um das Wort des sechzehnten Jahrhunderts geschildert. **Vorführung:** 4.00, 6.10, 8.30. **Das große Hauptspiel:** 5 Akte **Vorbereitung zur Ehe:** Dürfte ein Hauptgedicht gegen das Jungweibchen beiderlei Geschlechts. **Vorführung:** 5.00, 8.00. **Infolge der außerordentlichen Länge des Programms Beginn der Abendvorstellung 8 Uhr.** **Beginn:** Sonntag 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.



UFA
 Halle u. Bezirk Merseburg
 Gärtnerei Halle (Saale) Gärtn. 1914
 Nummer 23
 Telefon 1029

Stadt-Theater.
 Freitag, nachm. 3 1/2 Uhr:
 Wie Klein-Eis das Scherleinchen suchen ging.
 Freitag, abends 7 1/2 Uhr:
 Der Hög. Holländer
 Sonntag: 1919
 Robert u. Bertram

Edelmetalle
 in Gold-, Silber-, Platin-Bruch,
 Bronzesteife, Gobiße
 kauft 2600
Spermann, Uhrmacher,
 Große Steinstraße 47.

Damen-Taschen
 in jeder Art, billig
 nur 100
Schmiedstr. 19
 Lederwaren-1000
 Spezial - Geschäft.

Nur hier
 erhalten Sie das
 rechte Gold.
 Ueberzeugen Sie sich
 für 1922
**Platin-
 Gold-
 Silber-**
 Brill. u. Zahngelbisse
Willi Meyer,
 Gr. Märkerstr. 8, III.

Brehmer-Liköre
 Rum, Arrak, Weinbrand,
 Rot- und Weißweine
 in großer Auswahl
 äußerst preiswert
 *
Leipziger Straße 43

Wahl.
 Wahlkommission.
 Berlin den 29. Dezember, abends 7 1/2 Uhr.
 im Bezirksraum: Stimm.

Thalia-Theater.
 Sonntag und Montag,
 abends 7 1/2 Uhr:
Die drei Zwillinge

Ein glückliches Neujahr 1923
 wünschen Sie Ihren wertvollen
 Kunden, Freunden und Bekannten am besten durch ein
Insertat im „Volksblatt“!

Kaufe
 laufend
 Gold-, Silber-, Platin-
 Bruch.
HAUFFE
 Brüderstr. 9a
 (a. Markt)

Matratzen
 Bettstellen
 Gesteinsofen
 Sofas 1855
 preiswert zu verk.
E. MaB,
 Charlottenstr. 9.

Matratzen
 Bettstellen
 Gesteinsofen
 Sofas 1855
 preiswert zu verk.
E. MaB,
 Charlottenstr. 9.

Merseburg. Freitag, d. 20. Dezember, abends 7 1/2 Uhr.
 Die drei Zwillinge

Licht-Spiele
 Am Rietschplatz. Or. Ullrichstraße 51.

Die Maske!
 Einer der schönsten Filme!
 Edel in der Darstellung!
 Großartig in Naturpracht!

Der Raub der Dollar-Prinzessin!
 Doppel-Schlager-Programm
 Ein Triumph der deutscher Lichtspielkunst!
 In verschwendetisch prachtvoller Ausstattung!

Biederwied. Sonntag, den 30. Dezember, abends 7 1/2 Uhr.
 Die drei Zwillinge

Die Maske!
 Nach dem gleichnamigen
 berühmten amerikanischen
 Roman.
 Eine einzigartige Darstellung und so überraschend
 schön, das jedes Wort im schwach ist, als die
 souveräne Beherrschung. mit welcher derartig
 grosse Künstler ihre schwere Rollen meistern,
 auch nur annähernd schildern zu können.
 Hierzu:
Gastspiel Direktor WIII Schur
 mit seinem großen erfolgreichen Künstlerstab
Eine vollkommene Frau!
 Schwank in einem Akt von Carl Gollits
 Spielleitung: Direktor WIII Schur
**Nur frühzeitiges Kommen sichert
 guten Platz!**

Der König der Kraft!
 Das Geheimnis der Teufelsburg
 Spannung und Sensation
 in rascher Abwechslung,
 die kaum überboten
 werden können.
Schluß

Vereinsanzeiger
 Halle.

Hildas Geheimnis
 Der Roman
 ist in Buchform durch unsere Ver-
 handlung nicht mehr zu haben. Der
 Buchverleger hat sich verpflichtet,
 nur auf andere, höhere Stufen zu
 übergehen. Hildas Geheimnis ist
 eine der besten, schönsten, sowie
 eine der interessantesten, außerdem
 ist es eine der größten Romane
 der Weltliteratur und in Buchform
 der besten Romane überhaupt.

Volksblatt-Buchhandlung
 Große Märkerstraße 27

Anfang Sonn- u. Feiertags 3, wochentags 4 Uhr. Anfang Sonn- u. Feiertags 3, wochentags 4 Uhr.

